

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **8 (1913)**

Heft 2: **Burgdorf**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

A. Ballié & C^{ie}, Basel

Möbelfabrik

29 u. 65 Freiestrasse 29 u. 65

Gesamter Innenausbau von Villen, Wohnräumen, Hôtels etc.

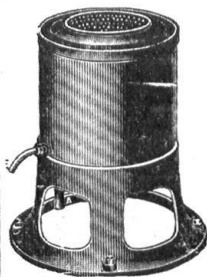
Ständige Ausstellung vornehmer Wohnräume in allen Preislagen

TAPETEN :: :: ORIENT. TEPPICHE
Prima Referenzen

Emil Gerster ♦ Basel

Werkstätte für Glasmalerei und Kunstverglasung

Kirchenfenster. Wappenscheiben. Bleiverglasungen
Riehen, Riehenstrasse 186, zum „Mohr“ ++ Telephon 9586



Bevor Sie Waschapparate

kaufen, verlangen Sie Prospekte oder kostenlosen Besuch

Ad. Schulthess & Cie., Zürich V

Waschapparatefabrik Mühlebach-Reinhardstr.

wie diese Rosen, haben den Vorzug, dass sie, einmal angeschafft, viele Jahre ausdauern und nicht durch Winterkälte leiden. Sie sind auch in der Kultur nicht so anspruchsvoll wie jene „modernen“ Blumen.

Erfreulicherweise machen sich Bestrebungen, diese alten heimatlichen Dorfblumen wieder zur Geltung zu bringen, immer mehr bemerkbar. Nachahmender Erlass des Landrats in Lüneburg, der auf den Wert dieser Pflanzen für das charakteristische Bild einer Dorfstrasse aufmerksam macht. Es wird darauf hingewiesen, dass die leuchtenden und bunten Blumen, die die Dorfstrassen und Anwesen zieren und ihnen eine heimatliche Prägung geben, als ein wertvolles Stück Heimatpflege zu betrachten sind, das unbedingt den Reiz der Ortschaften zu erhöhen geeignet ist. Deshalb sollen die Dorfbewohner nach Möglichkeit dazu beitragen, dass das alte vertraute Bild einer deutschen Dorfstrasse wieder entsteht, und zu diesem Zweck jeden geeigneten Fleck mit solchen Blumen bepflanzen. Es ist hierbei besonders an Goldlack, die verschiedenen Lilienarten, Fuchschwanz, Nelken, Glockenblumen, Astern, Malven usw. gedacht. Es sind dies die Blumenarten, die bereits die Vorfahren mit Liebe und Sorgfalt pflegten. Der Landrat hat sich selbst bereit erklärt, persönlich den Bewohnern in dieser Beziehung zur Seite zu stehen. Er bittet alle Dorfbewohner, die in seinem Sinne wirken und die alten farbenprächtigen Blumen in den Hausgärten wieder pflanzen wollen, ihm dies mitzuteilen. Die etwa vorhandenen Wünsche, die hinsichtlich der

Beste Schweizer Marke!

Absolut wirksam in Fällen von Unwohlsein, Magenbeschwerden, Herzübel und Herzschwäche

Feiner Dessert-Liqueur!

Muster und Prospekte gratis

Clémentine A.-G.
Fribourg



Liqueur Clémentine

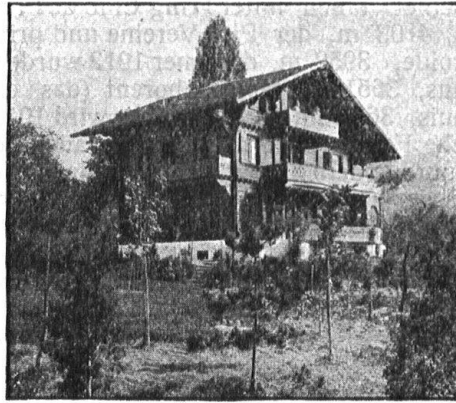


Chartreuse Suisse

anzupflanzenden Blumen usw. geäußert werden, sollen nach Möglichkeit berücksichtigt und die Bezugsquellen vermittelt werden. Ferner sollen Rat-schläge über Anbau und Pflege der einzelnen Blumenarten in den Zeitungen des Kreises ver-öffentlicht werden, da die Presse erfreulicherweise Heimatschutz- bestrebungen zu unterstützen pflegt.

(Gartendirektor O. Schulze- Stettin in „Pommersche Hei- mat“).

Ein hochalpiner Natur- schutzpark in Frankreich. Ein grosszügiger Plan zur Schaffung eines „Nationalparks“ geht in Frankreich seiner Ausführung und Vollendung entgegen. Für das neue Naturschutzgebiet wurde von den staatlichen Be- hörden das Dauphiné in Aus- sicht genommen. Da die weide- und wiesenarmen Gebirgszüge sich im Besitze des Staates befinden, erwies es sich nach langwierigen Verhandlungen des „Conservateur des eaux et forêts“ Mathey mit der ein- heimischen Bevölkerung der Gemeinde St. Christophe nur als notwendig, einige Gras- plätze in den Talsenkungen zur Abrundung des Staatsbesitzes anzukaufen, für welchen Zweck Fr. 100,000 aufgewendet wur- den. Der Park umfasst zahl- reiche der bekanntesten Gipfel und erstreckt sich kranzförmig



E. d'Okolski
ARCHITECTE

Rue Centrale 4

LAUSANNE

**CHALETs ET
MAISONs DE
CAMPAGNE**
PENSIONS - HOTELS
EXECUTION ARTISTIQUE

IDEAL KORK-TERRAZZO-BODEN

KORK-ESTRICH PRESERVATOR



SCHWEIZ. KORK & ISOLIERMITTEL-WERKE
DÜRRENAESCH u. NIEDERHALLWYL C/AARGAU

**Verandaschiebe-
und
Doppelver-
glasungs-
Fenster**

in
solider,
neuester
Kon-
struk-
tion

oo
o

**Rolladen- und Fensterfabrik
Interlaken von A. Kübli**

**Roll-
Laden**

aller
Systeme

in prima
Material und
Ausführung

55 Telephon 55

Die Glasmalerei-Anstalt

Kirich & Fleckner

Villars-Freiburg (Schweiz)

empfiehlt sich für alle in das Fach ein-
schlagenden Arbeiten nach eigenen und
gegebenen Entwürfen, bei kunstgerechter
Ausführung zu massigen Preisen

Spezialität:

Wappenscheiben

Restauration u. kopieren alter Glasgemälde